

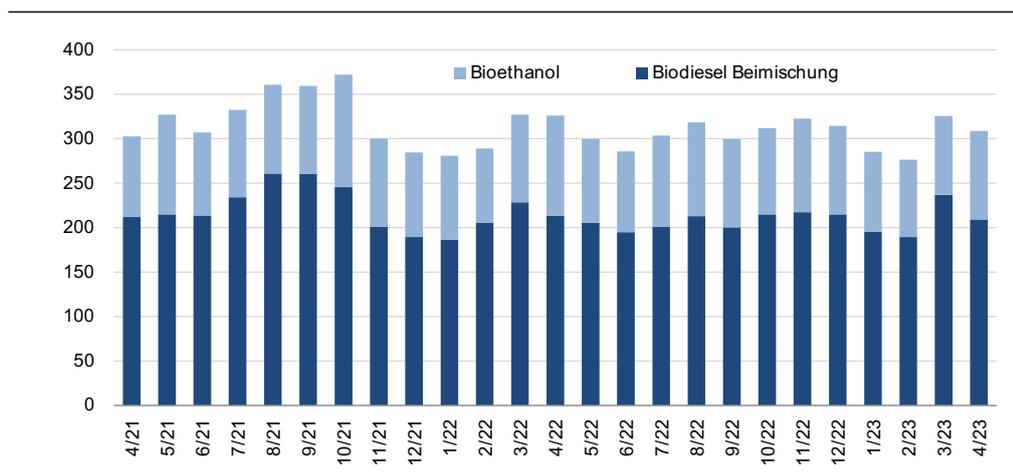
Moderat schwankender Biodiesel- und Bioethanolverbrauch

Berlin, 09. August 2023. In den ersten vier Monaten des Jahres 2023 belief sich der Verbrauch von Dieselkraftstoff B7 auf gut 9,6 Mio. t und blieb damit knapp 7 % hinter dem Vorjahresvolumen zurück. Vor allem der März toppte die bisherigen Absatzmengen im Kalenderjahr. Der Biodieserverbrauch nahm im April 23 gegenüber Vorjahresmonat um knapp 5 % auf 209.300 t ab.

Die Quartalsmenge lag mit rund 831.000 t gut 2 % unter Vorjahresvolumen. Da in den vier Monaten die verbrauchte Dieselmenge gegenüber Vorjahreszeitraum deutlicher zurückging, erhöhte sich der volumetrische Beimischungsanteil nach Recherche der Agrarmarkt Informations-Gesellschaft (mbH) gegenüber Vorjahr von 7,5 auf 7,9 %. Der Einsatz von Bioethanol inkl. ETBE blieb im April 23 knapp unter der Marke von 100.000 t. Bioethanol und ETBE verzeichneten im Vergleich zum Vormonat Zunahmen von 13 % bzw. 5 %. Die Monatsmenge von 99.400 t weist gegenüber Vorjahresmonat dennoch ein Minus von gut 12 % auf. Gleichzeitig nahm der Verbrauch von Ottokraftstoff gegenüber April 22 um 4 % auf 1,3 Mio. t zu. Infolgedessen reduziert sich der Beimischungsanteil im April 23 auf 7,1 (Vorjahr: 8,2) %. Da in den ersten vier Monaten mehr fossiler und auch mehr Biokraftstoff verbraucht wurden, erreicht die Gesamtmenge gut 5,5 Mio. t und ist damit 4 % größer als im Vorjahreszeitraum. Eine mehrjährige Statistik steht zur Verfügung unter:

<https://www.ufop.de/biodiesel-und-co/biodiesel-preis/>

Monatlicher Biokraftstoffverbrauch in Deutschland
in 1.000 t



Quelle: BAFA, AMI

Redaktionskontakt:

Dieter Bockey

Tel. 030 235 97 99 – 20

E-Mail: d.bockey@ufop.de

Kurzinfo UFOP e. V.:

Die Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e. V. (UFOP) vertritt die politischen Interessen der an der Produktion, Verarbeitung und Vermarktung heimischer Öl- und Eiweißpflanzen beteiligten Unternehmen, Verbände und Institutionen in nationalen und internationalen Gremien. Die UFOP fördert Untersuchungen zur Optimierung der landwirtschaftlichen Produktion und zur Entwicklung neuer



ufop

Union zur Förderung
von Oel- und Proteinpflanzen e. V.

Herausgeber:

UFOP e. V.
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon +49 30 235 97 99 - 0
Telefax +49 30 235 97 99 - 99
E-Mail info@ufop.de
www.ufop.de

INFORMATION
Union zur Förderung von Oel- und Proteinpflanzen e. V.

Verwertungsmöglichkeiten in den Bereichen Food, Non-Food und Feed. Die Öffentlichkeitsarbeit der UFOP dient der Förderung des Absatzes der Endprodukte heimischer Öl- und Eiweißpflanzen.